

Datenbank für Internationale Jugendarbeit

ZYPERN (Schwerpunkt griechischer Teil)



© IJAB
Godesberger Allee 142 - 148, 53175 Bonn
März 2008

1	Allgemeine länderkundliche Informationen	3
2	Rahmenbedingungen für die Jugendarbeit	3
2.1	Situation der Kinder und Jugendlichen	3
2.1.1	Kultur und Lebensformen	3
2.1.2	Arbeitslosigkeit.....	4
2.1.3	Kriminalität	4
2.1.4	Drogen	5
2.2	Gesetzliche Grundlagen	5
2.2.1	Relevante Gesetze	5
2.2.2	Altersbezogene gesetzliche Bestimmungen.....	6
2.3	Kinder- und jugendpolitische Strukturen	6
2.3.1	Relevante Ministerien und ihre Zuständigkeiten.....	6
2.3.2	Nationale und regionale Kinder- und Jugendräte	8
2.3.3	Kinder- und jugendpolitische Einrichtungen und ihre Kompetenzen	8
2.3.4	Kinder- und jugendpolitische Schwerpunkte.....	9
2.3.5	Aktionsprogramme.....	9
2.4	Finanzierung	9
2.4.1	Staatliche nationale Förderung.....	9
2.4.2	Private und sonstige Finanzierungsquellen	9
3	Kinder- und Jugendhilfe in der Praxis	10
3.1	Jugendverbandsarbeit	10
3.1.1	Überblick über die Strukturen der Jugendverbandsarbeit	10
3.1.2	Überregionale Jugendverbände	10
3.2	Politische Bildung.....	10
3.3	Kulturelle Bildung	10
3.4	Sport	11
3.5	Jugendsozialarbeit und Hilfen für Kinder	12
3.6	Glaubensgemeinschaftliche Angebote für Kinder und Jugendliche.....	12
3.7	Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund	13
3.8	Jugendinformation	14
3.8.1	Informations- und Beratungszentren für Kinder und Jugendliche.....	14
3.8.2	Kinder- und Jugendmedien.....	14
3.8.3	Internationale Kooperationen.....	14
3.9	Kinder- und Jugendreisen.....	15
3.9.1	Reiseverhalten der Kinder und Jugendlichen	15
3.9.2	Jugendherbergen und andere Jugendunterkünfte.....	15
3.9.3	Reisetipps und -informationen	15
3.10	Internationale Jugendarbeit	15
3.10.1	Zentrale Einrichtungen.....	15
3.10.2	Zusammenarbeit mit Deutschland	15
3.10.3	Internationale Zusammenarbeit	15
4	Weiterführendes.....	16
4.1	Dokumente im Wortlaut	16
4.2	Literaturhinweise	16
4.3	Adressen.....	17

1 Allgemeine länderkundliche Informationen

Hier eine Übersicht relevanter Links, die einen Überblick über Land und Leute geben:

<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/01-Laender/Zypern.html>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Zypern>

<http://www.botschaft-zypern.de>

Grunddaten

Einwohner: rund 788 457 (2007)

Hauptstadt: Nikosia

andere große Städte: Larnaka, Limassol, Paphos, Strovolos, Famagusta, Kyrenia

Amtssprache: Griechisch (Süden), Türkisch (Norden), Verkehrssprache: Englisch

Bruttonationaleinkommen je Einwohner:

Altersstruktur (2007):

0-14 Jahre: 19,9% (männlich 80 273/ weiblich 76 826)

15-64 Jahre: 68,3% (männlich 272 924 / weiblich 265 738)

ab 65 Jahre: 11,8% (männlich 40 458 / weiblich 52 238)

Bevölkerungszuwachs: 0,527% (2007)

Lebenserwartung: 77,98 Jahre, Frauen 80,49 Jahre; Männer 75,6 Jahre.

Durchschnittsalter: 35,1 Jahre

Verwaltung: Zypern ist eine Republik (Präsidialdemokratie). Zentralverwaltung mit 6 Distrikten (2 davon im Nordteil der Republik Zypern)

Staatsoberhaupt (griechischer Teil): Präsident Demetris Christofias, seit 2008 (gleichzeitig auch Regierungschef)

Religion:

griechisch-zypriotischer Teil: überwiegend Griechisch-Orthodoxe sowie Maroniten (etwa 3600), Armenier (etwa 1300), Römisch-Katholische (etwa 300) und Muslime (etwa 380).

türkisch-zyprischer Teil: überwiegend Muslime sowie rund 460 Griechisch-Orthodoxe und rund 170 Maroniten

Sonstige Daten:

- Inflationsrate: griechisch-zypriotischer Teil: 2,8% (2005), türkisch-zypriotischer Teil: 9,1% (2004)

- Arbeitslosenquote: griechisch-zypriotischer Teil: 5,5% (2005), türkisch-zypriotischer Teil: 5,6% (2004)

- Internationale Mitgliedschaften: Vereinte Nationen, ECE (VN-Wirtschaftskommission für Europa), FAO, UNESCO, WHO, WTO, ILO, IPU, Weltbank, IWF, Europarat, Commonwealth, Bewegung der Blockfreien. Europäische Union seit 1. Mai 2004

(Quelle: Auswärtiges Amt, Wikipedia)

2 Rahmenbedingungen für die Jugendarbeit

2.1 Situation der Kinder und Jugendlichen

2.1.1 Kultur und Lebensformen

Die Jugend Zyperns wird durch viele gesellschaftliche Faktoren beeinflusst. Zum Beispiel werden Geld und Geld verdienen als besonders hohe Werte in der zypriotischen Gesellschaft gesehen (*"Money and money making are promoted as the supreme value in Cypriot society..."* In: Review of the Cyprus Youth Policy. Youth Board of Cyprus, 2005)

Junge Berufstätige haben es schwer, den Einstieg ins Berufsleben zu finden.

Ein großes Problem in der Altersgruppe der 15- bis 30-Jährigen sind Unfälle im Straßenverkehr durch zu rasantes und unvorsichtiges Fahren. Neben dem Jugendausschuss Zyperns bemühen sich auch Jugendverbände mit Programmen zum Thema Verkehrssicherheit um die Verbesserung der Situation und der Erhöhung des verkehrsbewussten und sicheren Fahrens bei Jugendlichen.

Links

www.casca.org.cy – Website des *Center for the Study of Childhood and Adolescence* (CSCA), das drei Schwerpunktbereiche hat: Forschung, Bildung und Beratung

2.1.2 Arbeitslosigkeit

Die Regierung Zyperns hat bisher zwei Jugendbeschäftigungsprogramme initiiert:

- **Youth Entrepreneurship Scheme**
(<http://www.mcit.gov.cy/mcit/mcit.nsf/All/D4874CE2A0E9005AC2256E8B003CE22C?OpenDocument>): hier geht es um die Förderung der selbständigen Unternehmertätigkeit von jungen Leuten. Dazu bieten die Banken besondere günstige und niedrige Zinssätze für Kredite für diejenigen an, die einen fundierten Businessplan vorlegen können.
- **Young Employees**: Förderung von selbständiger Tätigkeit und Erweiterung der beruflichen Weiterbildung und Spezialisierung; umfasst auch die Erweiterung des Betreuungsangebotes für Kleinkinder in der Nähe der Wohnorte und Arbeitsstätten, um insbesondere jungen Leuten den Einstieg in den Arbeitsmarkt zu erleichtern; Entwicklung von Weiterbildungsprogrammen zur Reintegration junger Arbeitsloser in den Arbeitsmarkt.

Außerdem gibt es ein von der UNDP-ACT gefördertes, auf drei Jahre (2006-2008) angelegtes, Aktionsprogramm zur Förderung des Jungunternehmertum (*Action for Young Enterprises for Cyprus*, <http://www.ayec.org>).

2.1.3 Kriminalität

Die Rate der allgemeinen sowie der Jugendkriminalität ist in Zypern relativ gering. Die Polizei von Zypern legt großen Wert auf Präventionsprogramme, die sowohl der nationalen Gesetzgebung als auch internationalen Vereinbarungen entspringen. Die Polizei wirkt aktiv bei der Organisation von Maßnahmen verschiedener Nichtregierungsorganisationen und Ausschüsse mit und unterstützt Schulen, die Kirche sowie die Sozialen Wohlfahrtsdienste in ihrer Arbeit. Außerdem gibt es seit einigen Jahren das so genannte *Community Policing Program*, insbesondere in städtischen Gebieten mit einer erhöhten Jugendkriminalitätsrate. (Quelle: http://www.eucpn.org/stratdocs/eucpn_crime_prevention_strategy_Cyprus.pdf, 27.2.08)

Die Regierung von Zypern sieht die Einrichtung eines Ständigen Ausschusses für die Beobachtung der Jugendkriminalität vor.

Bisher gibt es in Zypern kein System der Jugendgerichtsbarkeit, das Straftaten von jungen Menschen unter 16 Jahre gesondert behandelt. Alle Fälle, in die minderjährige Personen verwickelt sind, landen auf dem Tisch des Generalstaatsanwalts für eine endgültige Entscheidung.

Statistische Daten zeigen einen Anstieg von Delikten im Zusammenhang mit Drogen.

2.1.4 Drogen

Die Regierung Zyperns arbeitet an der Erstellung einer Nationalen Anti-Drogen-Politik beziehungsweise Anti-Drogen-Strategie. Maßnahmen in diesem Rahmen sollen unter anderem sein:

- die Modernisierung, Institutionalisierung und Reform des Anti-Drogen-Rates zur Verbesserung der Flexibilität und Effektivität; dieser erhält den Auftrag zur Einrichtung eines mobilen Informationsservices und zur Verbreitung eines Nationalen Informationsprogramms an alle Bildungseinrichtungen auf Zypern;
- die Einrichtung von Drogen-Präventivzentren in den Städten und Gemeinden des Landes sowie von Beratungszentren in allen Provinzen in Zusammenarbeit mit der Jugendbehörde Zyperns, der lokalen Verwaltung und den Nichtregierungs- und ehrenamtlich arbeitenden Organisationen;
- der Bau und Betrieb eines neuen modernen staatlichen Rehabilitationszentrums und der dortigen Anwendung moderner Therapiemethoden;
- die stärkere Wahrnehmung der Reintegration von rehabilitierten Jugendlichen und die Vergabe staatlicher Fördermittel zur Förderung der Selbständigkeit;
- wirtschaftliche und soziale Unterstützung der Familien von Drogenabhängigen;
- Förderung von Nicht-Regierungs-Maßnahmen und Initiativen im Bereich Therapie und Reintegration von drogenabhängigen Jugendlichen.

Auf staatlicher Ebene wurde ein Überwachungszentrum für Drogen und Drogenabhängigkeit (*Cyprus Monitoring Centre for Drugs and Drug Addiction*) eingerichtet. 2006 wurde in Limassol ein Drogenmissbrauchpräventionszentrum eingeweiht.

Präventionsmaßnahmen richten sich vor allem an Schüler/-innen der unteren Sekundarstufe und weiterführenden Schulen. Es gibt aber auch Programme für Vorschulkinder, Kinder in der Grundschule und Lehrpersonal. Die Polizei geht unter anderem in die Schulen und unterrichtet die Kinder zum Thema Drogen.

Link

<http://www.emcdda.eu.int> (Annual Report)

2.2 Gesetzliche Grundlagen

2.2.1 Relevante Gesetze

Das grundlegendste Dokument zur Sicherung der Rechte der Bürger/-innen Zyperns ist die Verfassung Zyperns von 1960 (<http://www.kypros.org/Constitution/>).

Gesetze beziehungsweise Vorschriften mit Relevanz für Kinder und Jugendliche in Zypern sind unter anderem:

- Strafgesetzbuch (*Criminal Code*) von 1962,
- Gesetz über den rechtlichen Status von außerehelich geborenen Kindern von 1979,
- Mutterschaftsschutzgesetz von 1987,
- Gesetz über Hochschulen (*Cyprus University Law*) von 1989,
- Gesetz über die Gründung einer Jugendbehörde (*Central Youth Agency Law*) von 1989,
- Gesetz über den Familiengerichtshof von 1990,
- Gesetz über die Eltern-Kind-Beziehungen von 1990,
- Gesetz über die Behandlung drogenabhängiger Jugendlicher und verurteilter Personen in Entgiftungs- und Rehabilitationszentren von 1990,
- Gesetz über den rechtlichen Status von Kindern von 1991,
- Gesetz über die Bekämpfung von Menschenhandel und sexuelle Ausbeutung Minderjähriger von 2000
- Gesetz über häusliche Gewalt von 2000

- Gesetz über den Zeugenschutz von 2001 unter Berücksichtigung besonderer Maßnahmen für den Schutz von Kindern
- Gesetz über den Schutz junger Menschen am Arbeitsplatz von 2001
- Gesetz über jugendliche Straftäter/-innen (*Juvenile Offenders Law*)

Internationale in Zypern gültige Gesetze sind:

- Gesetz über das Verbot und die Ausrottung von Kinderarbeit (ILO-Konvention), ratifiziert 2000
- 1993 Haager Konvention über Kinderschutz und Zusammenarbeit im Bereich der internationalen Adoption
- UN-Kinderrechtskonvention, ratifiziert 1991
- Zusatzprotokoll zur UN-Kinderrechtskonvention über Kinderhandel, Kinderprostitution und Kinderpornografie, ratifiziert 2006
- Europäische Konvention über den Schutz der Menschenrechte (Viertes Protokoll), ratifiziert 1989
- Internationale Konvention über die Ausrottung jeglicher Form der Rassendiskriminierung, ratifiziert 1967,
- Zusatzprotokoll zum Internationalen Abkommen über Bürger- und Politische Rechte, ratifiziert 1992
- Konvention des Europarates zum Thema Internetkriminalität, ratifiziert 2004

(Quellen: http://www.bayefsky.com/reports/cyprus_ccpr_c_32_add.18_1993.php;
<http://www.interpol.int/Public/Children/SexualAbuse/NationalLaws/CsaCyprus.pdf>;
http://www.eucpn.org/stratdocs/eucpn_crime_prevention_strategy_Cyprus.pdf, 27.2.08)

2.2.2 Altersbezogene gesetzliche Bestimmungen

- Schulpflicht: endet mit Erreichung des 15. Lebensjahres
- Beschäftigung: verboten für Personen unter 15 (Auftritte nur bei kulturellen, künstlerischen, sportlichen oder Werbeaktivitäten solange keine Gefährdung für Gesundheit und Sicherheit der Kinder besteht; 14-Jährige dürfen nach Abschluss der achten Klasse die Schule verlassen und eine Ausbildung aufnehmen (Zustimmung des Ministeriums für Bildung und Kultur sowie des Ministeriums für Arbeit und Sozialversicherung notwendig)
- Verkauf und Genuss von berauschenden Getränken: verboten für Personen unter 17 (Altersnachweis bei Kauf durch Vorlage des Personalausweises zu erbringen)
- Zugang zu Vergnügungsorten: erlaubt ab 17 Jahre
- Sexuelle Mündigkeit: 17 Jahre
- Heirat erlaubt ab: 18 Jahre; mit Zustimmung der Erziehungsberechtigten auch unter 18 Jahre (gilt auch kirchliche Heirat)
- Straffreiheit: bis zum vollendeten 14. Lebensjahr (es sei denn, es wird absichtliches und bewusstes Handeln zum Zeitpunkt der Straftat nachgewiesen); Jugendliche in Haft sind räumlich von Erwachsenen zu trennen
- Militärdienst: verpflichtend ab 18 Jahre, freiwillige Meldung ab 17 Jahre möglich

(Quellen: <http://right-to-education.org/content/age/cyprus.html>;
http://www.bayefsky.com/reports/cyprus_ccpr_c_32_add.18_1993.php;
http://www.eucpn.org/stratdocs/eucpn_crime_prevention_strategy_Cyprus.pdf, 27.2.08)

2.3 Kinder- und jugendpolitische Strukturen

2.3.1 Relevante Ministerien und ihre Zuständigkeiten

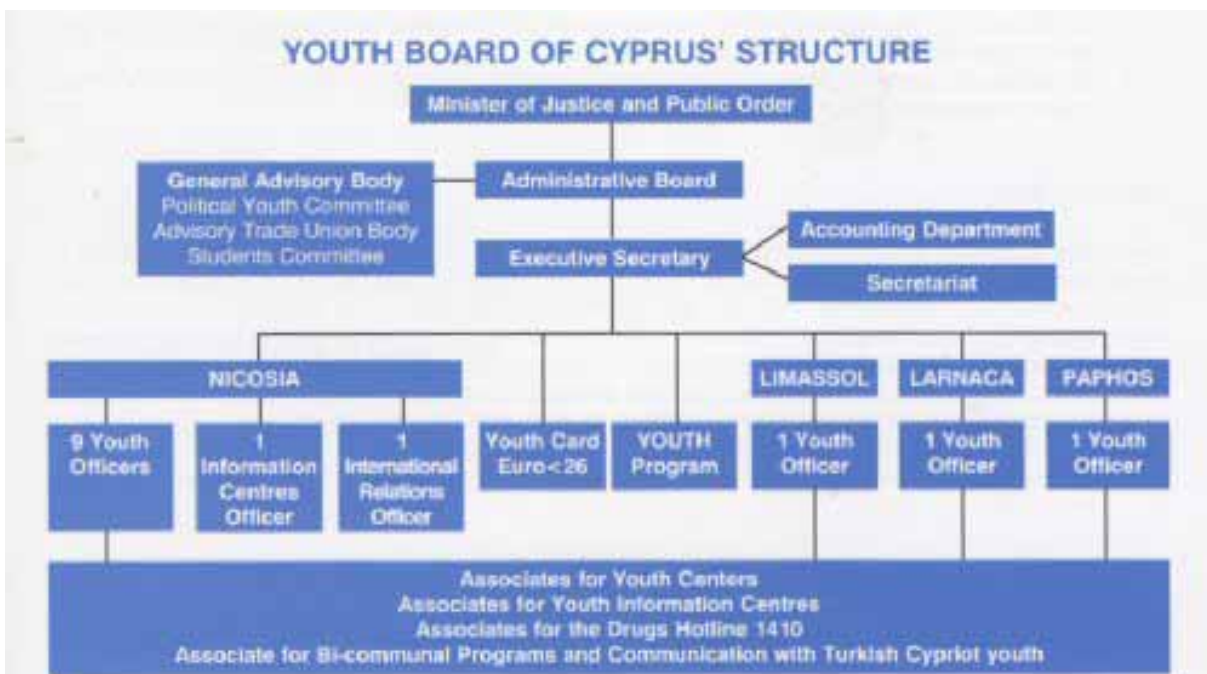
Das für Jugend zuständige Gremium ist der **Jugendausschuss Zyperns** (*Youth Board of Cyprus*, <http://www.youthboard.org.cy>), der dem Ministerium für Justiz und Öffentliche Ordnung unterstellt ist. Der Ausschuss wurde mit der einstimmigen Annahme des Gesetzes

33(1)/94 durch das Repräsentantenhaus des Landes eingerichtet. Obwohl es sich um eine Regierungsbehörde handelt, hat sie relativ große Handlungsfreiheit mit einer eigenen Struktur und Personalausstattung. Die Mitglieder des Vorstands kommen traditionell aus den Jugendverbänden der vier wichtigsten im Parlament vertretenen Parteien.

Ziel des Jugendausschusses ist die Förderung des Fortschritts und des Wohlbefindens der Jugendlichen auf Zypern, unabhängig vom religiösen Glauben oder der ethnischen Abstammung. Der Jugendausschuss unterstützt die aktive Beteiligung der Jugendlichen an der sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklung des Landes. Dem Jugendausschuss stehen beratend zur Seite:

- das Politische Komitee,
- das Studentische Komitee,
- das Gewerkschaftskomitee und
- das allgemeine beratende Gremium.

Siehe dazu auch die folgende Grafik zur Struktur des Jugendausschusses:



(Quelle: *Review of the Cyprus National Policy*, herausgegeben vom Youth Board of Cyprus, 2005)

Jugend ist auch ein Querschnittsthema, mit dem sich weitere Ministerien beschäftigen. Dazu gehören unter anderem:

- Gesundheitsministerium (http://www.moh.gov.cy/moh/moh.nsf/index_en/index_en) mit Programmen zur Förderung der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen (HIV-/AIDS-Prävention, Drogen- und Tabakprävention,
- Ministerium für Bildung und Kultur (<http://www.moec.gov.cy>) mit Bildungsprogrammen zur Gesundheitsförderung (in Zusammenarbeit mit Gesundheitsministerium), zur Umwelt, kulturellen Bildung, zur Teilhabe der zypriotischen Jugend an Europa (Teilnahme an europäischen Förderprogrammen)
- Ministerium für Justiz und Öffentliche Ordnung (<http://www.moec.gov.cy>) mit Bildungs- und Weiterbildungsangeboten für junge Häftlinge zur Förderung der Reintegration in das soziale, familiäre und Arbeitsumfeld sowie insbesondere auch Bildungsangebote für junge Analphabeten
 - o Polizeidirektion: bietet Jugendkriminalitätsprogramm zur Prävention von Straftaten an

- Ministerium für Landwirtschaft, Nationale Ressourcen und Umwelt (<http://www.moa.gov.cy>) mit einem speziellen Programm für junge Landwirte gegen die Abwanderung vom Lande inklusive finanzieller Förderung
- Verteidigungsministerium (<http://www.mod.gov.cy>) mit einem Programm für junge Wehrpflichtige (in Zusammenarbeit mit dem Jugendausschuss)
- Finanzministerium (<http://www.mof.gov.cy>) mit der Gewährung finanzieller Zuschüsse in Form von staatlichen Stipendien, Bildungsdarlehen und -zuschüssen
- Innenministerium (<http://www.moi.gov.cy>) mit Wohnungsbauprogrammen, insbesondere auch für junge Leute und Familien
- Ministerium für Arbeit und Sozialversicherung (<http://www.mlsi.gov.cy>) mit Ausbildungsprogrammen
 - o Soziale Wohlfahrtsdienste: bieten Beratungsdienste für straffällig gewordene minderjährige Jugendliche

2.3.2 Nationale und regionale Kinder- und Jugendräte

Als Nationaler Jugendrat Zyperns tritt der **Jugendrat Zyperns** (*Cyprus Youth Council, CYC*, <http://www.cyc.org.cy>) auf. Der Jugendrat hat 32 Vollmitglieder und 14 assoziierte Mitgliedsverbände und ist Vollmitglied im Europäischen Jugendforum.

Kommunale Jugendräte treten als direkte Ansprechpartner und Interessensvertretung zwischen den Jugendlichen und der lokalen Verwaltung auf. Gegenwärtig gib es zehn lokale Jugendräte in Strovolos Lakatamia, Morfou, Mesa Yeitonia, Kato Polemidia, Agios Athanasios, Larnaca, Aradippou, Paphos und Yeroskipou. Der erste Stadtjugendring wurde in Pano Polemidia gegründet.

Der Jugendausschuss Zyperns fördert die Gründung der kommunalen Jugendräte mit.

2.3.3 Kinder- und jugendpolitische Einrichtungen und ihre Kompetenzen

Der Ausschuss für den Schutz und das Wohl von Kindern (Committee for the Protection and Welfare of the Child)

Jugendzentren (<http://www.youthclubs.org.cy/english/index.html>) gibt es auf Zypern seit 1969. Sie sind Gemeindezentren, die auf freiwilliger Basis funktionieren und in deren Interesse:

1. die Förderung und das Wohlergehen der Jugend in ihrem näheren Umkreis,
2. die Umsetzung demokratischer Prozesse,
3. die Einbeziehung und verantwortungsbewusste Beteiligung an der kulturellen und sozialen Entwicklung der Gemeinschaft,
4. die sinnvolle Nutzung der Freizeit und der kreativen Bündelung der Energie der Jugendlichen,
5. die Steigerung der Popularität und Entwicklung des Sports,
6. Freiheit und Frieden auf Zypern und
7. die Entwicklung des Umweltbewusstseins unter jungen Menschen liegen.

Gegenwärtig gibt es fast 100 laufende Jugendzentren, die vom Jugendausschuss Zypern nicht nur finanziell, sondern auch organisatorisch durch Veranstaltungen und Seminare sowie im Beratungsbereich unterstützt werden.

Der Jugendausschuss beschäftigt seit 1994 so genannte Jugendbeisitzer (*Youth Associates*), die die Jugendzentren in ihrer Arbeit unterstützen.

Zypern hat einen Ombudsmann (<http://www.ombudsman.gov.cy>).

2.3.4 Kinder- und jugendpolitische Schwerpunkte

Eines der wichtigsten Ziele des Jugendausschusses Zyperns ist die Förderung der Gleichberechtigung und Chancengleichheit bei den Jugendlichen. Insbesondere stehen hier junge Menschen mit besonderen Bedürfnissen im Mittelpunkt des Interesses.

Der Jugendausschuss bietet Seminare und Ausstellungen über seine eigenen Tätigkeiten an, aber ebenso werden die Jugendlichen für Themen sensibilisiert, die für sie selbst von Interesse sind oder sein könnten. Dazu gehören:

- AIDS/ HIV
- Umwelt
- Lesen
- soziale Diskriminierung, Anti-Rassismus, Toleranz
- Europa.

2.3.5 Aktionsprogramme

Nationale Programme sind:

- **Get To Know Cyprus:** seit 1998; für 13- bis 29-Jährige, insbesondere benachteiligte Jugendliche; Kennen lernen und Wertschätzung des eigenen Landes. Mehr info: E-Mail: knowcyprus@youthboard.org.cy
- **Learning Computers:** kostenloses Computer-Trainingsprogramm für junge Leute zum Kennen lernen und Vertrautmachen mit neuer Informationstechnologie. Mehr Info: lessons@youthboard.org.cy
- **Youth Entrepreneurship:** Entwicklung, Unterstützung und Förderung des jugendlichen Unternehmertums.

Außerdem strebt Zypern an, den Jugendtag (*Youth Day*) gesetzlich zu verankern.

2.4 Finanzierung

2.4.1 Staatliche nationale Förderung

Das für Jugendpolitik und jugendpolitische Maßnahmen zur Verfügung stehende, relativ stabile, Budget belief sich 2006 auf 6 000 000 Euro. In den Genuss der kommen hauptsächlich der Jugendausschuss Zyperns für die Verbesserung der Infrastruktur, von Programmen und anderen an die Jugend gerichteten Maßnahmen, die Jugendverbände sowie ausgewählte Zielgruppen wie junge Leute mit besonderen Bedürfnissen, benachteiligte Jugendliche, Jugendliche aus religiösen Gemeinschaften sowie türkisch-zypriotische Jugendliche.

2.4.2 Private und sonstige Finanzierungsquellen

Das Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen - Action for Cooperation and Trust in Cyprus fördert Projekte im Bereich Bildung und Jugend mit Budgets zwischen 22 000 und 350 000 US-Dollar. Ausführliche Informationen zu den Projekten unter <http://www.undp-act.org> > *Projects* > *Education & Youth*.

Die Bank of Cyprus sponsert das Bildungsprogramm IKADE zur Entwicklung der spirituellen und kulturellen Bindungen von Schüler/-innen aus Griechenland und Zypern sowie jungen griechischstämmigen Migrant(inn)en weltweit.

3 Kinder- und Jugendhilfe in der Praxis

3.1 Jugendverbandsarbeit

3.1.1 Überblick über die Strukturen der Jugendverbandsarbeit

Trotz der geringen Größe des Landes hat Zypern ein weites Spektrum an Jugendorganisationen. Allein der Zypriotische Jugendrat hat rund 55 Mitglieder. Jugendverbände und -organisationen sind im politischen Bereich und der Umwelt tätig, kommen aus der Landjugend, der kirchlichen Jugendarbeit, der Pfadfinder sowie der gewerkschaftlichen Arbeit.

Außerdem gibt es ein umfangreiches Netz so genannter Jugendzentren (*Youth Centers*, <http://www.youthclubs.org.cy/english/index.html>). Die dort angebotenen Aktivitäten basieren auf ehrenamtlicher Arbeit. Jugendliche können sich sportlich oder künstlerisch betätigen.

3.1.2 Überregionale Jugendverbände

Der größte überregionale Jugendverband ist der Nationale Zypriotische Jugendrat mit seinen Mitgliedern beziehungsweise assoziierten Organisationen.

Weitere überregional aktive Jugendverbände auf Zypern sind:

- Cyprus Scouts, <http://www.cyprusscouts.org>
- Girl Guides Association of Cyprus
- Youth of United Democrats - ONED
- Cyprus Social Democratic Youth - NEOS
- Democratic Party Youth - NEDIK
- Rural Youth of Cyprus
- Youth of Greens Party – NEOI.

3.2 Politische Bildung

Die wichtigsten Organisationen, die sich hier außerhalb des schulischen Bereichs engagieren, sind der Jugendausschuss Zyperns (*Youth Board of Cyprus*) und der Zypriotische Jugendrat (*Cyprus Youth Council, CYC*).

Der Jugendausschuss bietet Programme im Bereich Anti-Rassismus insbesondere für 9- bis 12-Jährige an. Außerdem fördert er auf kommunaler Ebene Aktivitäten, die zum Dialog zwischen griechisch-zypriotischen und türkisch-zypriotischen Jugendlichen beitragen. Unter anderem werden hier Treffen, Seminare und Festivals durchgeführt, bei denen die Jugendlichen gemeinsam Projekte mit inhaltlichen Schwerpunkten wie Nachhaltige Entwicklung, Interkultureller Dialog und Menschenrechte organisieren.

Der Zypriotische Jugendrat setzt sich für die Herausbildung und Stärkung einer europäischen Identität und eines europäischen Bewusstseins unter den zypriotischen Jugendlichen ein.

3.3 Kulturelle Bildung

Der Jugendausschuss Zyperns organisiert jährlich ein Jugendfestival. Zu den dort angebotenen Aktivitäten gehören unter anderem auch offene Diskussionen, Wettbewerbe, Spiele und Konzerte. Gruppen aus Zypern, aber auch aus dem Ausland treten beim Jugendfestival auf.

Mit dem Programm *Cyprus – Aegean* (http://www.youthboard.org.cy/english/programmata_kypros_aigaio.shtm) zielt der

Jugendausschuss in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung und Kultur sowie dem griechischen Generalsekretariat für Jugend auf die kulturelle Bildung junger Menschen, insbesondere der 9- bis 14-Jährigen ab. Im Mittelpunkt des Programms steht die Verbindung der Geschichte Zyperns und Zivilisation mit den Inseln der Ägäis, unter anderem durch den Einsatz innovativer Bildungsmethoden und audiovisueller Mittel.

Weitere kulturelle Bildungsprogramme für Kinder und Jugendliche (http://www.cyprusnet.com/content.php?article_id=2857&subject=standalone), die unter anderem durch und in Museen angeboten werden, sind:

- **Bildungsprogramm IKADE**: zielt auf die Entwicklung der spirituellen und kulturellen Bindungen von Schüler/-innen aus Griechenland und Zypern sowie jungen griechischstämmigen Migrant(inn)en weltweit. IKADE arbeitet zur Kontaktaufnahmen zwischen den beteiligten Schüler/-innen zweigleisig: im Internet und mit Hilfe von Telefonkonferenzen.
- **Ästhetische Bildung**: Förderung der ästhetischen Bildung unter Berücksichtigung der qualitativen Verbesserung und Weiterentwicklung des Bereiches (Einsatz von Multimedia).

3.4 Sport

Sportangebote werden Jugendlichen durch das auf Zypern vorhandene Sportsystem gemacht. Der Sportverband Zyperns (*Cyprus Sport Organization*, CSO <http://www.sport-koa.org.cy/english/index.shtml>) ist der wichtigste Anbieter im Bereich Sport. CSO ist zuständig für die Entwicklung und Förderung des außerschulischen Sports, die Koordinierung des sportlichen Lebens im Lande, die weitere Förderung der olympischen Idee und die Förderung der Sportnation Zypern auf internationaler sportlicher Ebene.

Zur Förderung des Sports bei Jugendlichen hat die CSO unterschiedliche Programme entwickelt, unter anderem:

- der **Nationale Plan zur Entwicklung des Sports** (*National Sport Development Support scheme*, N.S.D.S.S., http://online.netinfo.com.cy/koa_flat/english/activities_2_1.shtml): Der N.S.D.S.S. wurde 1998 ins Leben gerufen. Er dient der Förderung junger Menschen, die in Sportvereinen und –klubs organisiert sind. An diesem Programm beteiligten sich 2005 über 16 000 Mädchen und Jungen zwischen 10 und 18 Jahren.
- **Sport für alle** (Sports for all, http://online.netinfo.com.cy/koa_flat/english/activities_2_2.shtml): richtet sich an Personen, die sich für Sport im Sinne der Gesundheitsförderung einsetzen. 300 Sportzentren bestehen im griechischen Teil der Insel mit rund 11 000 Mitgliedern aller Altersgruppen.

Weitere Einrichtungen, in denen sich Jugendliche sportlich betätigen können, sind Universitäten und Hochschulen, private Betreiber von Sporteinrichtungen sowie durch Angebote der Kirche sowie von Jugendverbänden.

Ziele des für Sport zuständigen Ministeriums für Bildung und Kultur sind:

- die Verbesserung des Sportsektors allgemein und die Modernisierung im Hinblick auf die internationale Wettbewerbsfähigkeit,
- die Förderung und Verbesserung der Einschätzung der sportlichen Leistungen in der Schule,
- die Erweiterung der Angebote für den Massensport auf lokaler Ebene durch die Einrichtung von so genannten Offenen Sportzentren,
- die Bekämpfung des Vandalismus durch präventive und vorbeugende Maßnahmen.

3.5 Jugendsozialarbeit und Hilfen für Kinder

Der Jugendausschuss Zyperns hat das Programm **Gnori-Zo** (http://www.youthboard.org.cy/pdf/leaflet_5.pdf) zur Verbesserung des Informationsflusses und der Stärkung des Bewusstseins zum Thema Drogenmissbrauch aufgelegt.

Außerdem ist der Jugendausschuss für den Betrieb der Drogen-Helpline 1410 (<http://www.1410.org.cy>) zuständig. Die Telefone sind von Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 24.00 Uhr sowie am Wochenende von 20.00 Uhr bis 24.00 Uhr frei geschaltet. Das Personal:

- beantwortet Fragen und informiert über Drogen,
- bietet psychologische Unterstützung wenn benötigt,
- verweist den/die Anrufer/-in an andere Dienstleister entsprechend dem Bedarf.

Daneben gibt es in Zusammenarbeit mit dem Rehasentrum K.EN.TH.E.A das Drogeninformationsmobil "THESEAS" (<http://www.1410.org.cy/english/mobileBrief.htm>). Ebenfalls vom Jugendausschuss, in Zusammenarbeit mit der lokalen Regierung, werden die Beratungszentren "ODUSSEAS" in Limassol und "VERA PAISI" in Paphos betrieben.

Ziele und Inhalte der Arbeit der Beratungszentren sind

- das Studium der Entwicklung typischer sozialer Probleme und ihre Verbindung zu Drogenmissbrauch
- die Unterstützung von Jugendverbänden, Jugendzentren und organisierten Jugendgruppen
- die Beratung von Jugendlichen, Eltern und anderen
- die psychologische Unterstützung von Einzelpersonen und Familien
- die Durchführung von Sitzungen für Selbsthilfegruppen.

Präventionszentren wie das *Perseas Prevention Centre* bieten insbesondere Hilfe und Unterstützung im Bereich der Suchtprävention und -beratung, sowohl für betroffenen Jugendliche als auch deren Eltern. Die kinder- und jugendpsychiatrische Abteilung des Makarios-Krankenhaus in Nikosia bietet Beratung und Psychotherapie für Kinder und Jugendliche mit Verhaltensauffälligkeiten, delinquentes Verhalten oder anderen Schwierigkeiten.

In so genannten Spielzeug-Bibliotheken können Kinder und Jugendliche mit Behinderungen zwischen 4 und 18 Jahren unter der Aufsicht von ausgebildeten Fachkräften ihre Zeit kreativ gestalten und verbringen, Spielzeug ausleihen, Kontakte knüpfen und Vielfalt respektieren und tolerieren lernen.

Link

www.mlsi.gov.cy/mlsi/sws/sws.nsf/dmlannualrpt_en/dmlannualrpt_en?OpenDocument - Jahresbericht 2007 der Sozialen Wohlfahrtsdienste Zyperns

3.6 Glaubensgemeinschaftliche Angebote für Kinder und Jugendliche

Die Mehrheit der griechischen Zyprioten und damit die Mehrheit der Bevölkerung gehört der Zypriotischen Griechisch-Orthodoxen Kirche (*Cypriot Orthodox Church*, <http://www.churchofcyprus.org.cy>) an. Die Mehrheit der türkischen Zyprioten sind Muslime. Neben der christlich-orthodoxen und der muslimischen gibt es diverse kleinere Glaubensgemeinschaften, wie zum Beispiel die Armenisch-apostolische Glaubensgemeinschaft, römische Katholiken (Maroniten und Lateiner) sowie Anhänger des jüdischen Glaubens.

Die griechisch-orthodoxe Kirche spielt eine große spirituelle Rolle bei der Bevölkerung. Im Leben der lokalen Bevölkerung hat die Kirche auch Bedeutung als sozialer Raum für Treffen und Gespräche. Die katholische Kirche bringt sich in Diskussionen bei Themenbereichen wie

sexuelle Aufklärung und Bildung sowie Stärkung der Entscheidungsfreiheiten von Frauen ein.

3.7 Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund

Bis Ende der Siebziger Jahre war Zypern eher ein klassisches Auswandererland. Mit dem wirtschaftlichen Aufschwung stieg die Nachfrage nach Arbeitskräften aus dem Ausland, da der heimische Markt den Bedarf nicht mehr abdecken konnte. Mit den Arbeitern kamen auch die Familien, Kinder und Jugendlichen.

Da sich aber die Zahl der langfristig Zugewanderten beziehungsweise anerkannten Flüchtlinge in Grenzen hält, insgesamt wird von 80 000 bis 90 000 Migrant(inn)en ausgegangen, hat die zypriotische Regierung bisher keine Anstrengungen in Richtung einer eigenen Integrationspolitik unternommen. Der Bereich fällt unter das neue Gesetz über Ausländer und Einwanderung, dass bisher noch nicht verabschiedet wurde.

Eine im Februar 2003 veröffentlichte Studie zur Integration junger Migrantinnen und Migranten in die zypriotische Gesellschaft (*Integration of Young Migrants in Cypriot Society*) zeigte auf, dass 74% der befragten Jugendlichen gerne in Zypern bleiben würden. Sie leben oft mit Gleichaltrigen mit demselben Migrationshintergrund zusammen und verbringen ihre Freizeit mit ihnen. Obgleich 73% der Befragten froh darüber sind, auf Zypern zu leben, sind diese Jugendlichen auch von dem Gefühl beherrscht, dass die Regierung und auch die Bürger/-innen ihnen nicht wirklich freundlich gesinnt sind (*Review of the Cyprus Youth Policy*, 2005).

Im jährlichen nationalen Bericht 2005 an das European Monitoring Centre on Racism and Xenophobia (seit 1.3.07: *European Union Agency for Fundamental Rights*, <http://fra.europa.eu/fra/index.php>) wird auf das auf Zypern vorhandene Potential an Diskriminierung gegenüber Migrant(inn)en hingewiesen. Der zypriotische Ombudsman zeigte sich besorgt über die Praxis der Ausweisung von berufstätigen Migrant(inn)en durch die Polizei auf der Basis reiner Vermutung, ohne zwingende Gründe oder das Recht auf Protest.

Der Jugendausschuss Zyperns bemüht sich um die Ansprache aller jungen Menschen auf Zypern unabhängig von Religion oder Glauben, ethnischer und kultureller Herkunft, Geschlecht, politischer Gesinnung, sozio-ökonomischen Bedingungen und physischen / geistigen Fähigkeiten. Außerdem fördert er die Kommunikation und den Austausch über die gegenwärtige Situation zwischen jungen Menschen mit unterschiedlichem ethnischen Hintergrund, unter anderem zwischen griechischen und türkischen Zyprioten. (Quelle: Artikel von Anna Misiaouli)

Rund 5,5% der Schüler/-innen, die auf Zypern die staatlichen Grundschulen besuchen, haben eine andere Muttersprache als Griechisch. Das zypriotische Ministerium für Bildung und Kultur fördert die Umsetzung von Bildungsmaßnahmen und –politiken, die die zügige Integration von Gruppen mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund in ein kreatives Umfeld unterstützen. Insbesondere Schüler/-innen, die zweisprachig aufwachsen, werden gleichmäßig auf die Schulbezirke und die entsprechenden Schulen beziehungsweise Klassen verteilt, damit die Lehrkräfte besser auf ihre sprachlichen und kulturellen Bedürfnisse eingehen können. Ebenso werden auf Zypern Fortbildungsseminare zum Thema Multikulturelle Bildung für Lehrkräfte angeboten, damit diese sich auch auf die veränderten Bedingungen in Bezug auf die Zusammensetzung der Bevölkerung einstellen können.

(Quelle:

http://www.cyprusnet.com/content.php?article_id=2857&subject=standaloneFirefoxHTMLShell\Open\Command, 9.5.08)

Die meisten der zivilgesellschaftlich aktiven Organisationen und Verbände haben keine oder sehr wenige Mitglieder mit einem Migrationshintergrund. (*Quelle: Global Education in Cyprus, 2004*)

Links

www.casca.org.cy/UserFiles/File/South%20European%20Society%20and%20Politics.pdf - Beitrag von Spyros Spyrou zur Konstruktion von Stereotypen bei griechisch-zypriotischen Kindern während der Grundschulzeit

www.coe.int/t/e/human_rights/ecri/1-ecri/2-country-by-country_approach/cyprus/cyprus_cbc_3.asp#P483_91529 - Kapitel aus dem Menschenrechtsbericht an die ECRI zur Situation der Immigranten und dem Bedarf an einer Einwanderungs- und Integrationspolitik auf Zypern

3.8 Jugendinformation

3.8.1 Informations- und Beratungszentren für Kinder und Jugendliche

Jugendinformationszentren auf Zypern arbeiten nach europäischen Standards und bieten jungen Leuten Basisinformationen zu verschiedenen Themen wie Bildung, Beschäftigung, Gesundheit, Familie, Umwelt, Europa, Kultur, Freizeit und andere. Zukünftig soll auch die Beratung zu diesen Themenbereichen stärker in den Vordergrund rücken. Derzeit gibt es Jugendinformationszentren in Nikosia, Larnaka und Agros. Der Jugendausschuss Zyperns strebt die Einrichtung von Jugendinformationszentren sowohl in den größeren Städten Zyperns als auch in ländlichen Gegenden an, um eine möglichst breite Streuung der Informationen zu erzielen.

Die *Cyprus Telecommunications Authority* (CYTA) unterstützt die Einrichtung der Jugendinformationszentren unter anderem durch die Ausstattung der Zentren mit Computern und Internetzugang.

3.8.2 Kinder- und Jugendmedien

Das Fernsehprogramm **EIMASTE EDW** (*Wir sind hier*) wird gesponsert vom Jugendausschuss Zyperns und läuft jeden Samstagnachmittag auf TV Channel CyBC1. Als einziges jugendorientiertes Programm wird es von jungen Leuten für junge Leute gestaltet und informiert und unterhält zu jugendrelevanten Themen. Außerdem werden die laufenden Aktivitäten des Jugendausschusses Zyperns und anderer Jugendgruppen vorgestellt.

Ebenso wichtig ist dem Jugendausschuss Zyperns die Förderung des Interesses für das Lesen und Bücher. Ziel dieses Programmes ist, Kindern und jungen Leuten zu vermitteln, dass Bücher nicht nur Informations- und Wissensquelle, sondern auch Mittel zur kreativen Gestaltung der Freizeit und Unterhaltung sind. Das Projekt *Poets' Verses* (http://www.youthboard.org.cy/english/entypa_stixoi_poihton.shtm) umfasst die Veröffentlichung und Verteilung berühmter Zitate von bedeutenden Dichtern. Diese werden in Schulen, Bibliotheken, Jugendverbänden und privaten Einrichtungen verteilt. Gleichzeitig werden Jugendverbände bei der Bestückung ihrer Bibliotheken finanziell unterstützt.

3.8.3 Internationale Kooperationen

Zypern ist Mitglied des europäischen Informationsnetzwerkes Eurodesk (<http://www.eurodesk.org>) mit einer Datenbank zu den Themen Jugend, Ausbildung, Bildung und Mobilität in Europa, die in jedem Mitgliedsland mit nationalen Daten ergänzt wird. Auf Zypern ist der Jugendausschuss Zyperns (*Youth Board of Cyprus*) der nationale Partner des Netzwerkes.

Zypern ist außerdem Mitglied bei ERYICA (European Youth Information and Counselling Agency, <http://www.eryica.org>), dem Zusammenschluss der Jugendinformationsangebote auf europäischer Ebene. Dort ist Zypern durch den *Youth Board of Cyprus* (<http://www.youthboard.org.cy>) vertreten.

3.9 Kinder- und Jugendreisen

3.9.1 Reiseverhalten der Kinder und Jugendlichen

Zu diesem Thema liegen der Redaktion derzeit keine Informationen vor. Hinweise und Tipps gerne an: [dija\(at\)ijab.de](mailto:dija(at)ijab.de)

3.9.2 Jugendherbergen und andere Jugendunterkünfte

Der nationale Jugendherbergsverband ist der Zyprische Jugendherbergsverband (*Cyprus Youth Hostel Association*). In Zypern gibt es eine kleine Anzahl von Jugendherbergen in Larnaca, Nikosia, Paphos und Troodos.

3.9.3 Reisetipps und –informationen

Mit der Jugendkarte Euro<26 erhalten 13- bis 26-Jährige auch in Zypern Ermäßigungen auf Artikel und Dienstleistungen. Zuständig für die Euro<26 in Zypern ist *Karta Neon* (<http://www.euro26.org.cy>).

Weitere Informationen zu Zypern für junge Leute auf dem Europäischen Jugendportal: http://europa.eu/youth/travelling_europe/index_cy_de.html

Links

www.agrotourism.com.cy - Website von Agrotourism mit einer Übersicht über traditionelle Gästehäuser und direkter Buchungsmöglichkeit

www.visitcyprus.com - Website der Nationalen Tourismusbehörde Zyperns mit allgemeinen touristischen Informationen

3.10 Internationale Jugendarbeit

3.10.1 Zentrale Einrichtungen

Zuständig für den Bereich der internationalen Jugendarbeit auf staatlicher Ebene ist der Jugendausschuss Zyperns (*Youth Board of Cyprus*, <http://www.youthboard.org.cy>).

3.10.2 Zusammenarbeit mit Deutschland

Offizielle Absprachen, Protokolle oder Abkommen über jugendpolitische Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Zypern bestehen nicht.

3.10.3 Internationale Zusammenarbeit

Der *Youth Board of Cyprus* hat diverse bilaterale Protokolle über die Zusammenarbeit im jugendpolitischen Bereich unterzeichnet, unter anderem mit Griechenland, Spanien, Italien und Kuba. Schwerpunkte der internationalen jugendpolitischen Zusammenarbeit im bilateralen Bereich sind:

- Programme zur Drogen- und Suchtprävention,
- Jugendinformation,
- Lokale Jugendräte,
- Neue Technologien,

- Europäische Jugendkarte Euro<26,
- Jungunternehmertum,
- Programme im Bereich Non-formale Bildung,
- Austausch junger Künstler/-innen,
- Kurse zur spanischen Sprache und Kultur für Jugendarbeiter/-innen

Der *Youth Board of Cyprus* wirkt in den jugendrelevanten Gremien der Europäischen Union beziehungsweise des Europarates mit.

Zypern wirkt beim European Knowledge Centre for Youth Policy (<http://www.youth-partnership.net>), der Wissensplattform von Europarat und Europäischer Kommission zur Jugend in Europa, mit. Die fünf großen Themenbereiche sind: ABC der Jugendpolitik (Country Information), Besseres Verständnis der Jugend, Information, Partizipation, Freiwilligendienste.

Der *Youth Board of Cyprus* beteiligt sich mit einem jährlichen Zuschuss am Jugendprogramm des Commonwealth (*Commonwealth Youth Programme*, CYP).
(Quelle: <http://www.youthboard.org.cy/english/default.asp> > *International Level*)

4 Weiterführendes

4.1 Dokumente im Wortlaut

Ein Abkommen über jugendpolitische Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Zypern besteht nicht.

Seit 2004 gibt es ein Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung von Hochschulabschlüssen (Äquivalenzabkommen, http://www.nikosia.diplo.de/Vertretung/nikosia/de/06/Bilaterale_Kulturbeziehungen/Bilaterale_Kulturbeziehung.html) unterzeichnet, das den Zugang zyprischer und deutscher Studierender zu deutschen und zyprischen Hochschulen sowie die spätere Führung dort erworbener Hochschulgrade im jeweiligen Partnerland erleichtern soll.

4.2 Literaturhinweise

Allgemein

Zypern. Klaus Bötig. Dumont Reiseverlag, 2006.

Cyprus. Vesna Maric. Lonely Planet, 2006.

Ralph R. Braun. **Zypern.** Erlangen, 2005. Reiseführer mit Infos über Land und Leute, Geschichte, Politik und Wirtschaft der Insel, Tipps zu Unterkünften und Verpflegung.

Merian Zypern. Travel House Media, 2005.

Andreas P. Pittler. **Zypern.** Klagenfurt, 2003. Buch über die wechselvolle Geschichte Zyperns.

Ausgerechnet Zypern: Ein Harry Bieber Roman. Heinz Herbert. Books on Demand GmbH, 2003.

Bittere Limonen: Erlebtes Cypern. Lawrence Durrell. Rowohlt Tb, 1967. Zypern-Buch des englischen Dichters und Kenners der mediterranen Welt mit Schilderung des Lebens auf Cypern während der Jahre 1953-1956.

Kinder und Jugend

- **Report of the Office of the High Commissioner for Human Rights on the question of human rights in Cyprus.** United Nations, 2007. Download: <http://daccessdds.un.org/doc/UNDOC/GEN/G07/117/45/PDF/G0711745.pdf?OpenElement>
- **Employment developments in childcare services for school-age children. Cyprus.** European Foundation for the Improvement of Living and Working

- Conditions, Dublin, 2006. Download:
<http://www.eurofound.europa.eu/pubdocs/2006/232/en/2/ef06232en.pdf>
- **Menschenrechtsreport zu Zypern an die European Commission against Racism and Intolerance** vom Mai 2006. Download:
http://www.coe.int/t/e/human_rights/ecri/1%2Decri/2%2Dcountry%2Dby%2Dcountry_approach/cyprus/Cyprus%20third%20report%20-%20cri06-17.pdf
 - **Review of the Cyprus Youth Policy**. Youth Board of Cyprus, 2005. Download:
http://www.youthboard.org.cy/english/Youth_Policy.pdf
 - **Youth Policy in Cyprus**. Publikation des Europarates, 2005. Download:
http://www.youthboard.org.cy/english/yp_cyprus.pdf
 - Hadjivasilis, V. **Juveniles in Cyprus: their delinquency and mental health problems**. Limassol, 2003 (in Griechisch).
 - **Committee on the rights of the child concludes thirty-third session**. Pressemeldung vom 6. Juni 2003. Download:
<http://www.unhcr.ch/hurricane/hurricane.nsf/view01/5052354058E9DBC1C1256D3D0056D034?opendocument>
 - **Global Education in Cyprus**. Bericht des Nord-Süd-Zentrums des Europarates, 2004. Download: http://www.coe.int/t/e/north-south_centre/programmes/3_global_education/h_publications/GE_PR_P_Cyprus_%20report.pdf
 - Hadjiyanni, T. **The Making of a Refugee: Children Adopting Refugee Identity in Cyprus**. Westport (CT), 2002 (in Englisch).

Links

www.casca.org.cy/page.php?bid=17 - Website des Center for the Study of Childhood & Adolescence mit sozialwissenschaftlichen Forschungsberichten zu Kindern und Jugendlichen

<http://gvnet.com/streetchildren/Cyprus.htm> - Artikel zu Verbreitung, Misshandlung und Ausbeutung von Straßenkindern

www.multiculturalcyprus.org - Website des Projekts *Multicultural Cyprus for Children and Youth* zur Förderung multikultureller Jugendcamps auf Zypern sowie der Zusammenarbeit und des Vertrauens zwischen griechisch-zypriotischen und türkisch-zypriotischen Kindern und Jugendlichen

4.3 Adressen

Botschaften, Konsulate, Vertretungen

Botschaft der Republik Zypern

Wallstr. 27, 10179 Berlin

Fon: 030 3086830, Fax: 030 27591454

E-Mail: [info\(at\)botschaft-zypern.de](mailto:info(at)botschaft-zypern.de), Internet:

<http://www.botschaft-zypern.de>

Generalkonsulat der Republik Zypern

Rothenbaumchaussee 3, 20148 Hamburg

Fon: 040 4107497, Fax: 040 4107246

Amtsbezirk Länder Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein

E-Mail: [cyconsulate-hamburg\(at\)t-online.de](mailto:cyconsulate-hamburg(at)t-online.de) Honorarkonsuln

Honorarkonsul der Republik Zypern

Stockenstraße 1 – 5, 53113 Bonn

Fon: 0228 4447050, Fax: 0228 4447055

Amtsbezirk Land Nordrhein-Westfalen.

E-Mail: [info\(at\)consulate-cyprus.com](mailto:info(at)consulate-cyprus.com)

Honorarkonsul der Republik Zypern

Paul-Ehrlich-Straße 27, 60596 Frankfurt am Main

Fon: 069 96366888, Fax: 069 96366822

Amtsbezirk Länder Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Baden-Württemberg.

E-Mail: [konsulat.zypern\(at\)cc-pr.com](mailto:konsulat.zypern(at)cc-pr.com)

Honorarkonsul der Republik Zypern

Orleansplatz 3, 81667 München

Fon: 089 485764, Fax: 089 4489890

Amtsbezirk Land Bayern.

E-Mail: [info\(at\)horn-muenchen.de](mailto:info(at)horn-muenchen.de)

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland

Ayii Omologhitae, Nikitaras St. 10, 1080 NIKOSIA ZYPERN

Fon: +357 2 2451145, Fax: +357 2 2665694

Internet: <http://www.nikosia.diplo.de>

Ministerien und andere staatliche Einrichtungen

Jugendausschuss Zyperns (*Youth Board of Cyprus*)

62, Aglantzia Avenue, Aglantzia

P.O. BOX 20282, 2150 NIKOSIA

ZYPERN

Fon: +357 22402600, Fax: +357 22402700
E-Mail: [info\(at\)youthboard.org.cy](mailto:info(at)youthboard.org.cy), Internet:
<http://www.youthboard.org.cy>

Press and Information Office (PIO)

Apellis St., 1456 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 2 2801117, Fax: +357 2 2666123
E-Mail: [communications\(at\)pio.moi.gov.cy](mailto:communications(at)pio.moi.gov.cy), Internet:
<http://www.moi.gov.cy/moi/pio/pio.nsf>

The Office of Commissioner of Administration (Ombudsman)

Era House,
2, Diagorou Street, 1097 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 405500, Fax: +357 22 672881
E-Mail: [ombudsman\(at\)ombudsman.gov.cy](mailto:ombudsman(at)ombudsman.gov.cy),
Internet: <http://www.ombudsman.gov.cy>

Kulturelle Mittlereinrichtungen

Goethe-Zentrum Nicosia

21, Markos Drakos, 1102 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: 00357 22 674608, Fax: 00357 22 669377
E-Mail: [info\(at\)goethecy.org](mailto:info(at)goethecy.org), Internet:
<http://www.goethecy.org>

Deutscher Akademischer Austausch Dienst e.V. (DAAD)

Kennedyallee 50, D-53175 Bonn
Fon: 0228 882-0, Fax: 0228 882-444
E-Mail: [postmaster\(at\)daad.de](mailto:postmaster(at)daad.de), Internet:
<http://www.daad.de>

Institut für Interdisziplinäre Zypern-Studien

Schlaunstr. 2, 48143 Münster
Fon: 0251 83-29850, Fax: 0251 83-29851
E-Mail: [zypern\(at\)uni-muenster.de](mailto:zypern(at)uni-muenster.de), Internet:
<http://www.uni-muenster.de/ZypernInstitut/>

Deutsch-Zyprisches Forum e.V. (DZF)

Geschäftsstelle
c/o Dorothee Pilavas
Postfach 15 04 62, 44344 Dortmund
Fon: 0231 337822
E-Mail: [info\(at\)dzforum.de](mailto:info(at)dzforum.de), Internet:
<http://dzforum.de>

Zyprisch-Deutschen Kulturverein

21, Markos Drakos Str., 1307 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 674155, Fax: +357 22 669377
E-Mail: [info\(at\)kyprogermanikos.org](mailto:info(at)kyprogermanikos.org), Internet:
<http://www.kyprogermanikos.org>

Türkischzyprisch-Deutscher Kulturverein

Necmi Avkiran Sok. Nr. 23, NIKOSIA
ZYPERN
Fon: + 90 392 2283326, +90 392 8159023
E-Mail: [stkozal\(at\)yahoo.com](mailto:stkozal(at)yahoo.com)

Sport- und Jugendverbände

Jugendrat Zyperns (Cyprus Youth Council)
Secretariat

Arch. Makariou III1, Avenue, Megaro Mitsi 2, 2nd
Floor, Nr. 216, 1524 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 8783-16, -17, Fax: +357 22 878317
E-Mail: [cy.youthcouncil\(at\)cytanet.com.cy](mailto:cy.youthcouncil(at)cytanet.com.cy), Internet:
<http://www.cyc.org.cy>

Youth Wing of EKA Farmers Union

P.O.Box 21409, 1508 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 755678, +357 22 768176

Youth Wing PEK Farmers Union

P.O.Box 21096, 1501 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 752389, Fax: +357 22 762372

Youth Wing of AGROTIKI Farmers Union

P.O.Box 22667CY - 1523 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 676474, Fax: +357 22 670539

Youth Wing of PANAGROTIKOS Farmers Union

P.O.Box 20758CY - 1663 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 422809, Fax: +357 22 423358

Armenian Youth Centre - AZATAMART

P.O.Box 21171 - 1503 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 353860, Fax: +357 22 426796

LATIN Youth of Cyprus

1, Elia Dalamagka, 2402 Engomi, NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 424390, Fax: +357 22 761606

Maronite Catholic Youth Organisation

P.O.Box 26915 - 1648 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 99 652393, Fax: +357 22 767695
Internet: <http://www.neolaia-maroniton.org.cy>

Maronite Youth Organisation

Odysseos Androutsou 18, Makedonitissa, NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 99516383, +357 99465957

Pancyprian Committee of Youth Centres

Heroon Square, no.1 Syn. Ay.Mama 2330 K.
Lakatamia, NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 800465, Fax: +357 22 800467

Youth for a United Europe

108 Athalassas Ave, 2024 Strovolos, NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 671589, Fax: +357 22 670633

Cyprus Youth Branch of United Nations

Thermopylon 802007 Strovolos, NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 750598, Fax: +357 22 750598

Red Cross Youth

P.O.Box 24928, 1305 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 665166, Fax: +357 22 662433

LEO Youth

Promitheos 14 Ayios Dhometios, 2370 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 356268

ROTARACT Youth

P.O.Box 57451, 3316 LIMASSOL
ZYPERN
Fon: +357 24 654077, Fax: +357 24 651211
E-Mail: soti(at)demstar.com.cy

Cyprus Scouts Association

P.O.Box 24544, 1301 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 663587, Fax: +357 22 662729
Internet: <http://www.cyprusscouts.org>

Girl Guides Association of Cyprus

Chief Commissioner
P.O.Box 25210, 1307 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 781587, Fax: +357 22 779218
E-Mail: soma.odigon(at)cytanet.com.cy

Youth of self-employed Association of Cyprus

Louki Akrita 20, 3030 LIMASSOL
ZYPERN
Fon: +357 25 343313, Fax: +357 25 375683

Cyprus Family Planning Organisation

25 Bouboulinas, 1061 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 751093, Fax: +357 22 757495
E-Mail: famplan(at)spidernet.com.cy

Young Environmentalists Organisation

Omerou 60, 2019 Strovolos, NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 314617, Fax: +357 22 660255

Young Europeans for Security

P.O.Box 23293, 1600 NIKOSIA
ZYPERN

Junior Cyprus Chamber

P.O.Box 55635, 3781 LIMASSOL
ZYPERN
Fon: +357 25 885555, Fax: +357 25 394060

Orthodox Spiritual Centre

P.O. Box 53215, 3301 LIMASSOL
ZYPERN
Fon: +357 25 350821, Fax: +357 25 350821
E-Mail: peggy(at)hotmail.com

Agrotis Bicycle Club

Lerou 32103 Aglantzia, NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 330470, Fax: +357 22 333769
E-Mail: mosquito(at)cytanet.com.cy

Cyprus Runners Club "Pericles"

Demetriou 105D, Arch.Kyprianou Ave, 2059
Strovolos, NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 312704, Fax: +357 22 420089
E-Mail: eriklis(at)cytanet.com.cy

Einrichtungen und Träger der politischen und kulturellen Jugendbildung sowie der Jugendsozialarbeit**Youth Organisation of Democratic Rally**

P.O.Box 25305 - 1308 NIKOSIA
Fon: +357 22 759792, Fax: +357 22 759793

United Organisation of Democratic Youth

P.O.Box 21986, 1515 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 766459, Fax: +357 22 757161
E-Mail: cedon(at)cytanet.com.cy

Democratic Party Youth NEDIK (*Neolea Dimokratikou Kommatos*)

50, Grivas Dhigenis Avenue
P.O. Box 23979, 1080 Nicosia
Telephone: +357 2 666 002, Fax: +357 2 366 488

Socialdemocratic Youth NEOS (*Neolea Sosialdimokraton*)

Paparigopoulou 3, 1086 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 518700, Fax: +357 22 495363
E-Mail: eden(at)logos.cy.net

Youth Organisation of United Democrats ONED

8, Iasonos Street, 1683 NIKOSIA oder
P.O.Box 23494, 1082 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 2 663030, Fax: +357 2 664747
E-Mail: eneoptol(at)spidernet.com

Neoi Argonaftes

3, Trikoupi str, P.O.Box 22496, 1522 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 761476, Fax: +357 22 761144

Cyprus Green Party

169 Athalassis Ave., Office 301, 2024 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 518787, Fax: +357 22 512710
E-Mail: cyprusgreens(at)hotmail.com

Youth Wing of PEO Trade Union

P.O.Box 21885CY - 1514 NIKOSIA
Fon: +357 22 866400, +357 99 668516
Fax: +357 22 349382

Youth Wing of SEK Trade Union

P.O.Box 25018, 1306 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 849849, Fax: +357 22 849850

Youth Wing of DEOK Trade Union

P.O.Box 21625CY - 1511 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 676506, Fax: +357 22 670494

Pancyprian Coordinating Committee of Youth Centers (P.C.C.Y.C.)

Iroon Square Agios Mamas No 1
Agios Mamas Refugees Settlement
2330 Lakatamia, NIKOSIA
ZYPERN
Fon: + 357 22 323260, Fax: + 357 22 323260

E-Mail: [info\(at\)pccyc.org](mailto:info(at)pccyc.org), Internet:
<http://www.pccyc.org>

Cyprus Association of Social Workers (CyASW)

5 Nikou Theofanous Str., 1040 NIKOSIA
ZYPERN
Tel.: +357 22 437443, Fax: + 357 22 439130

**Jugendinformationszentren und
Jugendreisebüros**

Eurodesk Zypern

c/o Cyprus Youth Board
41 Themistokli Dervi Str, Hawaii Tower Office 106-
108, 1066 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 2 765006, Fax: +357 2 761135
E-Mail: [eurodesk\(at\)cytanet.com.cy](mailto:eurodesk(at)cytanet.com.cy)

Youth Information Centre

90E, Archbishop Makarios III Avenue, 1077
NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 452490, Fax: +357 22 452498
E-Mail: [yic\(at\)cytanet.com.cy](mailto:yic(at)cytanet.com.cy)

Infos für Zypern-Reisende auf Travel-Max
(webbasiertes Informationssystem, eigens für ISIC –
Inhaber):
http://www.isic.org/sisp/index.htm?fx=location&loc_id=131029

Karta Neon (Euro<26)

90E, Archbishop
Makarios II Avenue, 1077 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 452477, Fax: +357 22 452476

E-Mail: [info\(at\)euro26.org.cy](mailto:info(at)euro26.org.cy), Internet:
<http://www.euro26.org.cy>

Louis Tourist Agency

70 Apostolos Pavlos Ave, P.O.Box 60130, 8100
PAPHOS
ZYPERN
Fon: +357 26 946357, Fax: +357 26 946220

Jugendunterkünfte

Zyprischer Jugendherbergsverband (Cyprus

Youth Hostels Association)
34 Theodotu Street, PO Box 24040, 1700 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 670027, 675574

**Einrichtungen und Organisationen der
internationalen Jugendarbeit**

Youth for Exchange and Understanding – YEU

Cyprus
Kontakt: Maria Sokratous, Secretary of International
Relations
Internet: <http://www.yeucyprus.org>

Commonwealth Secretariat

c/o Cyprus Youth Council
P O Box 22774, 1524 NIKOSIA
ZYPERN
Fon: +357 22 878316, Fax: +357 22 878317
E-Mail: [cy.youthcouncil\(at\)cytanet.com.cy](mailto:cy.youthcouncil(at)cytanet.com.cy), Internet:
<http://www.thecommonwealth.org/Internal/152835/154770/154767/cyprus/>